

Abschluss und weitere Berufswege

Mit der bestandenen Abschlussprüfung wird den Absolventen und Absolventinnen die Fachschulreife zuerkannt. Das Abschlusszeugnis der 2-jährigen Berufsfachschule vermittelt dieselben Berechtigungen wie das Abschlusszeugnis der Realschule.

Mit dem Abschluss ist es möglich sich schulisch weiterzubilden, z.B. durch den Besuch eines beruflichen Gymnasiums oder eines Berufskollegs oder eine Berufsausbildung zu absolvieren.

Bitte spricht uns an, wir kennen die Wege durch den „Dschungel“ der Möglichkeiten an den beruflichen Schulen.

Aufnahmevoraussetzungen

Wir können euch mit und ohne Hauptschulabschluss in das AV aufnehmen. Im Verlauf des ersten Schulhalbjahres legt ihr gemeinsam mit euren Eltern und Lehrern das Niveau, auf dem Ihr lernt, fest. Entweder

- das Niveau A (Ziel Hauptschulabschluss nach einem Jahr) oder
- das Niveau C (Ziel: Mittlerer Bildungsabschluss nach zwei Jahren)

Für versetzungsgefährdete Schülerinnen/Schüler, insbesondere Realschülerinnen/Realschüler oder Gymnasiastinnen/Gymnasiasten ab Klasse 8 haben wir auch immer einen Platz.

- Umsteigen, statt absteigen! „Sitzenbleiben“ muss nicht sein!
- Es gibt nur eine Fremdsprache: Englisch
- Neue praxisorientierte Fächer und Themen in einer völlig anderen Lernatmosphäre schaffen frische Anreize für einen guten Schulabschluss!

Anmeldung und Beratung

Anmeldefrist: bis zum 1. März
Unterrichtsbeginn: Mitte September

Das Anmeldeformular kann auf unserer [Website](#) heruntergeladen werden.

Solltet Ihr noch weiteren Beratungsbedarf haben, vereinbart bitte einen Beratungstermin über das Sekretariat.

Informationsveranstaltungen finden Anfang des Jahres statt.



Kontakt

Gewerbliche und
Hauswirtschaftliche Schule
Horb
Stadionstr. 22
72160 Horb a.N.



Fon 07451 / 907-2801
Mail verwaltung@bs-horb.de
Web www.bs-horb.de



**Berufliche Schulen
Horb a.N.** / Gestaltung
Technik
Gesundheit



**Mittlere Reife
Fachrichtung Metall**



Berufliche Schule des Landkreises Freudenstadt

Berufsfachschule Ausbildungsvorbereitung (AV)

Eine Schulart für junge Menschen, die sich für den Bereich Metall interessieren und Wert auf eine individuelle Unterstützung durch die Lehrer*innen legen.

Ziele

- Vermittlung einer beruflichen Grundbildung
- Erlangung des Mittleren Bildungsabschlusses (Fachschulreife) (Niveau C)
- Vermittlung von überfachlichen Kompetenzen



Chancen

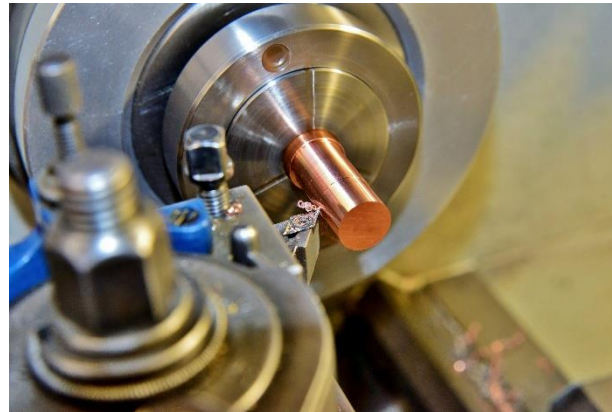
Die Berufsfachschule Ausbildungsvorbereitung (Metall) ist die **optimale Voraussetzung** für eine Ausbildung im Bereich Metall mit den Berufen Industriemechaniker/In, Zerspanungsmechaniker/In, Werkzeugmechaniker/In, Technische/r Produktdesigner/In etc..

Wir überprüfen regelmäßig unseren Erfolg. In den vergangenen **Jahren vermittelten wir 80 – 90 %** unserer Schülerinnen und Schüler in eine **Berufsausbildung** oder eine **weiterführende Schule**.

Besonderheiten der Schulart

Wir haben in der neuen Schulart BFAV die perfekten Rahmenbedingungen, um diese **Vermittlungsquote weiter auszubauen**.

- Wir arbeiten mit wenigen Lehrkräften in einer Klasse.
- Bei uns stehen die SchülerInnen im Mittelpunkt.
- Wir fördern und begleiten die SchülerInnen individuell.



- Der Praxisunterricht erfolgt durch eine berufserfahrene Fachkraft.
- Wir gehen als Lehrerteam auf individuelle Schwächen der SchülerInnen ein und fördern gleichzeitig deren Stärken.
- Wir suchen den Kontakt mit den Eltern, um gemeinsam einen optimalen Weg zu finden.

Das **AV** ist eine einjährige Schulart. Im Bereich Metalltechnik können zwei verschiedene Niveaustufen besucht werden. Wenn ihr das **Niveau A** besucht habt, könnt ihr die Schule nach einem Jahr mit einem dem Hauptschulabschluss gleichwertigen Bildungsabschluss verlassen.

Wenn ihr das **Niveau C** besucht habt, könnt ihr in das zweite Jahr der 2-jährigen Berufsfachschule einsteigen und den Mittleren Bildungsabschluss erwerben.

Unterricht

Neben den allgemeinbildenden Fächern (Mathematik, Deutsch, Englisch, Religion, Geschichte/Gemeinschaftskunde) liegt der Schwerpunkt im sogenannten **Profilbereich (Metall)**. Hier werden fachtheoretische und fachpraktische Kenntnisse im Bereich der Metallverarbeitung (Sägen, Feilen, Bohren, Fräsen, Drehen etc.) erworben. Modernstes Equipment steht dafür zur Verfügung.



Ein besonderer Schwerpunkt liegt darauf, die **Stärken** und **Schwächen** der Schülerinnen und Schüler zu erkennen und **individuell zu fördern**. Hier steht eine hohe Anzahl an Stunden zur Verfügung, die wir individuell auf die Klasse und die einzelnen Schülerinnen und Schüler anpassen. Ein Wahlpflichtbereich, mit einer weiteren Naturwissenschaft, z.B. Physik und/oder Chemie und Textverarbeitung komplettieren den Wochenstundenplan.

Abschlussprüfung

Wenn ihr das AV nach einem Jahr oder die 2-jährige Berufsfachschule nach 2 Jahren verlasst, müsst ihr in folgenden Fächern Prüfungen ablegen:

- schriftliche und mündliche Prüfungen in Mathematik, Deutsch, Englisch, Berufsfachliche Kompetenz
- praktische Prüfung im Fach Metall